LINEARlight Advanced – LR14A Gesamtmodul

Vorläufiges Datenblatt



Highlights

- Umfangreiches Portfolio (Eco, Advanced, Power) mit verschiedenen Lichtströmen und gleichem Formfaktor
- Module zum nahtlosen Lichtband zusammensteckbar, ohne weiteres Zubehör
- Kompatibel mit LINEARlight Power und ECO
- Geringer Instandhaltungsaufwand dank einer Lebensdauer von bis zu 50.000 h
- Moduleffizienz bis zu 75 lm/W

Applikationen

- Möbel- / Regalbeleuchtung
- Vouten

Technische Betriebsdaten

Produkt	Farbe	Anzahl LEDs	Volt [V]*	Leistung typ. [W]*	Abstrahl-winkel [°]*	Farbtemp. [K]*	Lichtstrom typ. [lm]*	Lichstärke typ. [cd]*
LR14A-W2F-830-L30	Weiß	14	24	4.7	30	3000	350	1100
LR14A-W2F-830-L30	Weiß	14	24	4.7	30	3000	350	1100
LR14A-W2F-840-L70	Weiß	14	24	4.7	70	4000	350	280
LR14A-W2F-840-L70	Weiß	14	24	4.7	70	4000	350	280

*) Alle technischen Parameter gelten für das gesamte Modul. Aufgrund des komplexen Herstellungsprozesses von Leuchtdioden stellen die oben angegebenen typischen Werte der technischen LED-Parameter nur rein statistische Größen dar, die nicht notwendigerweise den tatsächlichen technischen Parametern jedes einzelnen Produktes, welches von den typischen Werten abweichen kann, entsprechen.

+) Vorläufige Daten

Technische Merkmale

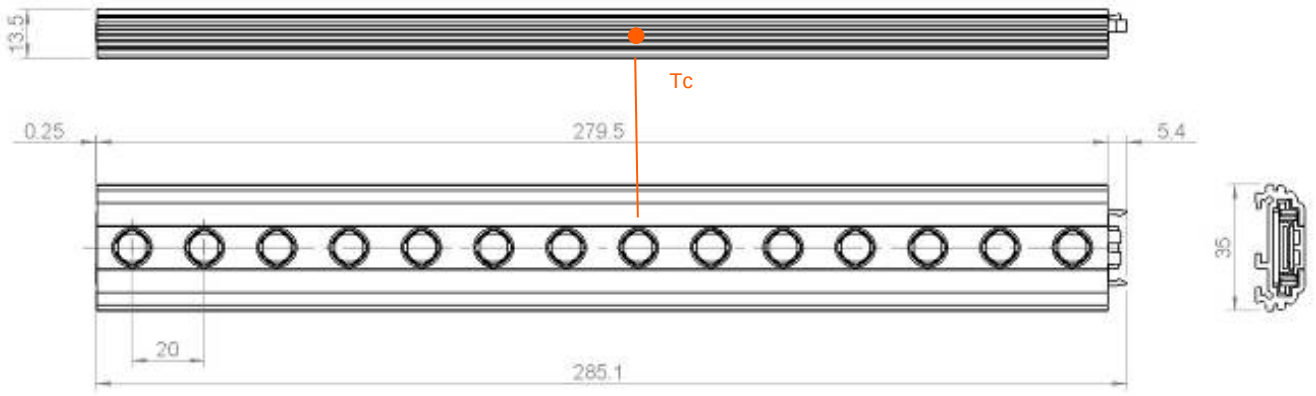
- Modul bestückt mit 14 LEDs, adaptiertem Kühlkörper und integrierten 30° oder 70° Optiken
- Lichtstrom typ. 1250 lm/m
- Integrierter SMD-4Pin Steckverbinder (male / female) beidseitig für schnelle Lichtbandmontage
- Fine white Binning
- Farbwiedergabeindex Ra typ. 85
- Einspeiser und Verbindungskabel (CONNECTsystem LR-4x) sowie Endkappen optional verfügbar (siehe Seite 4)
- Montage mittels optionalen Halterclips LT-MB-KiT oder LT-KiT (siehe Seite 4)
- Nahtlose Installation mit bis zu 10 Modulen in Serie
- Lebensdauer 50.000 h @L70 @t_{cmax} 65°C
- Beste Effizienz in Kombination mit OSRAM OPTOTRONIC® 24V Betriebsgerät (Empfohlene Betriebsgeräte siehe Seite 2)
- Optionale Endkappen übernehmen Zugentlastungsfunktion in Verbindung mit CONNECTsystem LR-4x

Minimum und Maximum Grenzwerte

Produkt	Betriebstemperatur am Tc-Punkt [C°]*	Lagertemperatur [C°]*	Spannungsbereich [V dc]*	Rückwärtsspannung [V dc]*
LR14A-W2F	-30 … 65	-30 … 90	23 … 25	25

*) Bei Überschreiten der maximalen Temperaturgrenzwerte wird die Lebensdauer des Moduls stark reduziert, bzw. das Modul zerstört.
Das Überschreiten der maximalen Betriebsspannung führt zu einer Überlastung des LED Moduls. Diese kann zu einer starken Reduzierung der Lebensdauer bis zur Zerstörung des LED Moduls führen.
Die Temperatur des LED Moduls am Tc Punkt sollte im thermisch eingeschwungenen Zustand mittels eines Temperatursensors oder temperaturempfindlichen Aufklebers gemäß EN60598-1 gemessen werden. Die genaue Position des Tc-Punktes entnehmen Sie bitte der folgenden Zeichnung.

Zeichnungen



Betriebsgeräte

System recommendation OPTOTRONIC

LED Module	Power	lm/m	OT8 200-240/24	OT20 (S) 200-240/24	OT50* 200-240/24	OT75 (E) 200-240/24	OTi Dali 75 220-240/24
LINEARlight Advanced	**4,7 W**	**1400**	**1 module**	**2 - 4 modules**	**5 - 9 modules**	**5 - 10 modules**	**5 - 10 modules**
	Length		280 mm	560 - 1120 mm	1400 - 2520 mm	1400 - 2800 mm	1400 - 2800 mm
	Luminous flux		400 lm	200 - 600 lm	2000 - 3600 lm	2000 - 4000 lm	2000 - 4000 lm

System recommendation Light Management Systems

LED Module	Power	lm/m	OT DIM	OTi DALI DIM	OTi DALI DIM LI	OT DMX 3x2.5A DIM	OT DMX 9x2A DIM SO
LINEARlight Advanced	**4,7 W**	**1400**	**10 modules**	**10 modules**	**10 modules**	**3x10 modules**	**9x7 modules**

* Under preparation

Sicherheitshinweise

- Die Bauteile auf den LED-Modulen dürfen nicht mechanisch belastet werden.
- Die Leiterbahnen auf den Platinen dürfen durch die Montage nicht beschädigt oder unterbrochen werden.
- Um eine mechanische Beschädigung der Leiterbahnen zu verhindern sollten bei einer Montage mittels Metallschrauben Kunststoffunterlegscheiben zwischen Schraubenkopf und Leiterplatte eingefügt werden. Alternativ ist auch die Verwendung von Kunststoffschrauben möglich.
- Zur Vermeidung von mechanischen Beschädigungen der Verbindungskabel durch Vibration, sind die Module spielfrei mit der Montagefläche zu verbinden. Starke Vibrationen der Anlage sollten vermieden werden.

Um OSRAM LED-Module sicher und zuverlässig zu betreiben ist es absolut notwendig ein elektronisch stabilisiertes Betriebsgerät zu verwenden, das gegen Kurzschluss, Überlast und Übertemperatur schützt.

Um zudem die Leuchten- / Installationszulassung zu erleichtern, sollten Betriebsgeräte, mit denen LED oder LED Module betrieben werden, sowohl das CE- Zeichen tragen als auch ENEC zertifiziert sein. Die Konformitätserklärungen müssen sich in Europa auf folgende Normen beziehen: CE: EC 61347-2-13, EN 55015, IEC 61547 sowie IEC 61000-3-2 - ENEC: 61347-2-13 sowie IEC/EN 62384.
Achten Sie auf das Prüfzeichen eines unabhängigen berechtigten Prüfinstitutes. Weitere Informationen können Sie der entsprechenden Broschüre entnehmen (siehe "Weiterführende Informationen").

Die OSRAM OPTOTRONIC® Betriebsgeräte erfüllen alle entsprechenden Normen und sorgen für sicheren Betrieb.

- Die Installation von LED Modulen (mit Netzgerät) darf nur unter Beachtung aller gültigen Vorschriften und Normen durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen.
- Polung beachten! Je nach Produkt wird bei falscher Polung kein oder rotes Licht emittiert. Das Modul kann zerstört werden! Bitte sofort Polung korrigieren! (vgl. "Rückwärtsspannung", Seite 2).
- Nur die elektrische Parallelschaltung ermöglicht einen sicheren Betriebszustand. Von der elektrischen Reihenschaltung der LED Module wird ausdrücklich abgeraten. Unsymmetrische Spannungsabfälle können zu einer starken Überlastung und Zerstörung einzelner Module führen.
- Achten Sie bei der Montage des Moduls auf Maßnahmen gegen ESD.
- Unsymmetrische Spannungsabfälle können zu einer starken Überlastung und Zerstörung einzelner Module führen.
- Benutzen Sie nur das LR -4 PIN CONNECTsystem für die Elektroinstallation. Drei Arten von Anschlüssen sind verfügbar: LR -4 PIN - Zubringer mit 500 mm Kabellänge. LR -4 CONN -45 - Kabelbrücke mit 45 mm Verbindungskabel. LR -4 CONN -250 - Kabelbrücke mit 100 mm Verbindungskabel.
- Der maximale Strom pro Modul beträgt 4 Ampere. Bei Verwendung eines Netzgerätes mit einem Ausgangsstrom von größer 4 Ampere sind die Module dem entsprechend mit einer super flinken Sicherung abzusichern.
- Die elektrische Kontaktierung erfolgt durch die Anschlusskabel des Moduls. Es dürfen maximal 10 Module hintereinander geschaltet werden. Beim Betrieb von mehr als 10 Modulen an einem Strang ist eine Reduzierung der lichttechnischen Parameter sowie eine Überlastung und somit Zerstörung der LED Module möglich.
- Bei der Installation bis 14 Module an einem OPTOTRONIC® 75W ist eine Mitteneinspeisung vorzunehmen.
- Das LED-Modul wird unlackiert und daher ohne Korrosionsschutz vom Hersteller geliefert.
- Schaden von Korrosion wird nicht als Mängel anerkannt. Es ist Aufgabe des Benutzers, geeignetem Schutz vor korrosiven Agenten wie Feuchtigkeit und Kondensation und anderem schädliche Elemente zu liefern.
- Wenn die IP Einschätzung der Vorrichtung höher als IP20 sein sollte, sollte das Design der Anbringung entsprechend den IP Standards bei der Applikation sein.
- Es wird Empfohlen, dass Personen nicht direkt in das Licht für längere Zeit schauen bei einer Entfernung von 30cm oder weniger.

Montagehinweise

- Das Gehäuse des LINEARlight Advanced ist bereits ein optimaler Kühlkörper. Eine weitere Kühlung ist nicht erforderlich
- Alternativ können zur Befestigung auch zwei Montageklammern LD-MB verwendet werden. Sind die Halteklammern an den gewünschten Stellen montiert, so lässt sich das Modul durch Einschnappen befestigen (nicht für vertikale Montage geeignet).
- Beim Anschluss einer Platine ist der Einspeiser LR-4PIN-500 auf der "INPUT"-Seite der Platine einzustecken. Bei Anschluss von zwei oder mehr Platinen verbinden Sie die "OUTPUT"-Seite der ersten Platine mit der "INPUT"-Seite der folgenden Platine mittels des Steckverbinders LR-4CONN-45 / -250. Bitte verbinden Sie mögliche weitere Module wie oben beschrieben.

Bestellnummern

Produktgruppe	Produkt	EAN*	VPE*
LINEARlight Advanced 30°	LR14A-W2F-830-L30	4008321 971678	8
LINEARlight Advanced 30°	LR14A-W2F-840-L30	4008321 971692	8
LINEARlight Advanced 70°	LR14A-W2F-830-L70	4008321 978424	8
LINEARlight Advanced 70°	LR14A-W2F-840-L70	4008321 978448	8
CONNECTsystem feeder	LR-4PIN-500	4008321 971852	16
CONNECTsystem	LR-4CONN-45	4008321 971814	16
CONNECTsystem	LR-4CONN-250	4008321 994400	16
LINEARlight Track end caps	LT-ENDCAP	4008321 976109	16
LINEARlight Track Mounting bracket	LD-MB	4008321 225672	16
LINEARlight Track KiT	LT-Kit	4008321 813404	40

*) EAN: Bestellnummer für das Einzelmodul
VPE: Verpackungseinheit

Aufgrund technischer Innovationen verändern sich die typischen Werte der technischen LED-Parameter.
Diese Änderungen im Datenblatt werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

Vertrieb und technische Beratung

OSRAM AG

Hellabrunner Strasse 1
D - 81536 München Germany
www.osram.com

Kunden-Service-Center (KSC) Deutschland
Albert-Schweitzer-Straße 64
D - 81735 München
Tel.: (089) 67845-100
Fax: (089) 67845-102
www.osram.com

Österreich

OSRAM GmbH
Lemböckgasse 49/C/5
A-1230 Wien
Tel.: +43-1-68068-0
Fax: +43-1-68068-7

Schweiz

OSRAM AG
In der Au 6, Postfach 638
CH-8401 Winterthur/Töss
Tel.: +41-52-2099191
Fax: +41-52-2099999

Weiterführende Informationen

Neue Wege des Lichts	153 S006 GB
OSRAM LED Systeme	www.osram.de/led-systeme
OPTOTRONIC® Technische Fibel	130 T008 DE www.osram.de/evg-downloads
OPTOTRONIC® Datenblätter	http://catalog.myosram.com
Eulumdat Daten	www.osram.de/led-systeme-downloads
Neue Normen für LED Betriebsgeräte	www.osram.de/evg-downloads